

VORSPIEL

DEKALOG IX – X

26/01/20 So, 15.15 & 16.30 Uhr · Neuer Salon

Dekalog IX

Polen/BR Deutschland 1988/89, 58 Minuten (DF)

Regie (alle) Krzysztof Kieślowski

Buch (alle) Krzysztof Kieślowski, Krzysztof Piesiewicz

Kamera Piotr Sobociński

Musik (alle) Zbigniew Preisner

Schnitt (alle) Ewa Smal

Mit Ewa Błaszczyk (Hanka), Piotr Machalica (Roman), Artur Barciś (Fahrradfahrer), Jan Jankowski (Mariusz), Jolanta Piętek-Górecka (Ola), Katarzyna Piwowarczyk (Ania), Jerzy Trela (Mikołaj) u.a.

Ein glücklich verheirateter Chirurg erfährt, dass er für immer impotent sein wird, was zu Angst und Selbstzweifel führt. Bald keimen Verdächtigungen und Eifersucht auf, als er seiner Frau eine Beziehung zu einem anderen Mann unterstellt und ihr nachspioniert. Da sie tatsächlich eine Affäre mit einem Studenten hat, wird die Ehe auf eine harte Probe gestellt. Falsche Schlüsse führen zu einem Selbstmordversuch. Eine als Melodram inszenierte Geschichte der unangebrachten, übersteigerten Emotionen, ein Reflex über falsches Begehren und die Unfähigkeit, mit dem zufrieden zu sein, was man hat; exzellent fotografiert, mit bisweilen komischen Akzenten, ohne daß der ernste Grundton gestört würde.

Dekalog X

Polen/BR Deutschland 1988/89, 57 Minuten (DF)

Kamera Jacek Bławut

Mit Jerzy Stuhr (Jerzy), Zbigniew Zamachowski (Artur), Henryk Bista (Geschäftsinhaber), Olaf Lubaszenko (Tomek), Maciej Stuhr (Piotrek) u.a.

Die Erbschaft einer kostbaren Briefmarkensammlung weckt bei den Brüdern Artur und Jerzy Besitzgier und den Wunsch, sie zu komplettieren. Um in den Besitz einer fehlenden Marke zu kommen, spendet Jerzy eine Niere für die kranke Tochter des Markenhändlers. Doch die Sammlung wird trotz aller Sicherheitsmaßnahmen gestohlen. Hatten die beiden schon zuvor nur den eigenen Vorteil im Auge, so steigern sie sich nun in gegenseitige Schuldzuweisungen und Verdächtigungen. Die einfache Fabel vom falschen Begehren und falscher Habsucht überrascht durch ihre komödiantische Leichtigkeit. Obwohl diese Folge weniger komplex ist als andere, überzeugt sie vor allem durch ihre schauspielerischen Leistungen.